

## Interviewleitfaden

Existiert in Ihrem Betrieb ein Notfallplan oder ein Betreuungskonzept für den Fall, dass Sie oder Kollegen und Kolleginnen während der Arbeitszeit tätlich angegriffen werden oder es zu einer anderen Straftat kommt? Wenn ja, wie genau sieht er aus?

Suchen Sie mithilfe des unten stehenden Fragenkatalogs das Gespräch mit einer oder mehreren der aufgeführten Personen und verschaffen Sie sich einen Überblick über den Stand der Dinge in Ihrem Betrieb, Unternehmen oder in Ihrer Verwaltung. Notieren Sie die Gesprächsergebnisse und bringen Sie diese für die nächste Unterrichtsstunde mit.

**Wichtig:** Der Fragebogen dient nur als Diskussionsgrundlage für den Unterricht. Er wird nicht von der Lehrkraft eingesammelt oder ausgewertet. Namen oder Aussagen von hier genannten Personen bleiben bei Ihnen und dürfen nicht ohne deren Einverständnis weitergegeben oder veröffentlicht werden.

**In welcher Branche arbeiten Sie?** .....

**Anzahl der Beschäftigten?** .....

**Gespräch wird geführt mit:**

- der Arbeitgeberin oder dem Arbeitgeber
- dem oder der direkten Vorgesetzten
- dem Ausbildungsleiter oder der Ausbildungsleiterin
- der Fachkraft für Arbeitssicherheit
- der Betriebsärztin oder dem Betriebsarzt
- dem Betriebs- oder Personalrat

**Besteht in unserem Betrieb beziehungsweise an bestimmten Arbeitsplätzen das Risiko, Opfer einer Gewalttat zu werden? Wenn ja, in welcher Form?**

.....

**Gibt es in unserem Betrieb ein Betreuungskonzept oder einen Notfallplan für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Opfer einer Gewalttat werden? Welche Maßnahmen sind darin erfasst?**

.....

**Wie wird dieses Betreuungskonzept den Beschäftigten zugänglich gemacht? (Aushang, Intranet, per Unterweisung? Im persönlichen Gespräch?)**

.....